

Kurzbericht zum **Oktober FIELDDAY 2014**

Der Fieldday fand wie geplant vom 3. – 5. Okt. 2014 statt.

Vorab: es war einfach SPITZE 😊

Freitag, 3. Oktober:



Um ca. 16:00 traf sich das (fast komplette) Fieldday-Team & Robert OE3RVU mit XYL-Claudia bei OE3OPA-Peter zur gemeinsamen Anreise nach Mönichkirchen.

Kurz danach ging es im Konvoi zum Alpengasthof Enzian. Peter – OE3OPA leitete auf Grund des schwächsten Fahrzeuges den Konvoi – OHNE Navi und mit vollem Erfolg 😊 (man kann es gar nicht glauben)

Hier im Bild, leider schwer zu erkennen, OE3OPA, OE3TDW, OE3CFC und OE3RVU

Als wir um ca. 17:45 ankamen, waren OE3EPS-Erich und OE3DBW-Ferdinand bereits vor Ort. An diesem Abend trafen noch viele OM's im Alpengasthof Enzian ein (natürlich auch unser letzter Mann in der Fieldday-Truppe – Gregor, OE1VGC, somit waren wir komplett).

Wir hatten einen gemütlichen Abend mit 10 OM's und 8 SWL's 😊





Samstag, 4. Oktober:

Der Haupttag unseres Fieldday-Wochenendes.

Wetter in der Früh – hervorragend, Sonnenschein, kein Wind, kein Regen.

Die bereits vor Ort befindlichen OM's begannen nach dem gemeinsamen Frühstück mit dem Aufbau der Stationen.

Es fanden sich 21 OM's & eine Menge Anhang ein. Es wurden, wie für einen Fieldday üblich, Antennen und Geräte in allen Variationen aufgebaut.

Der Sonnenschein verließ uns bald, Wolken und Nebel zogen auf, aber kein Regen.

Somit waren wir mit warmer Kleidung zufriedenzustellen 😊



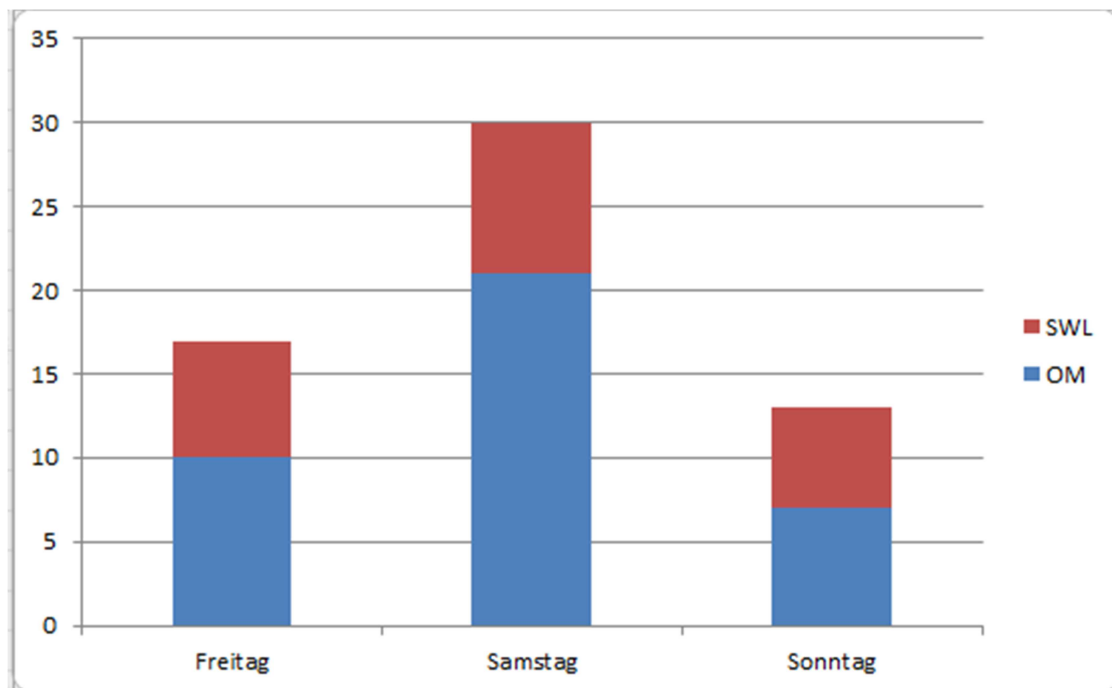
Im Laufe des Tages wurde viel auf KW gearbeitet. Höhepunkt war eine australische Station, welche natürlich von allen gearbeitet werden wollte ;-)
2 OM's haben es geschafft, Bernd – OE1ACM und Chris – OE3CFC (mit einer fürchterlichen Antenne ☺) konnten VK arbeiten.

An dieser Stelle möchte ich mich auch bei den Wirtsleuten (Fam. Reithofer) vom Alpengasthof Enzian bedanken.

Es wurde uns Strom und jede Menge Gelände zur Verfügung gestellt. Natürlich war auch die Bewirtung und das gesamte Umfeld einfach spitze ;-)

Der Wirt hat auch auf unsere Bedürfnisse reagiert, es wird, wenn wir wieder kommen wollen, für alle „Camper“ eine Zugangskarte geben, damit Sanitär-Einrichtungen rund um die Uhr genutzt werden können.

Hier eine kleine Übersicht der Teilnahme am Wochenende:



Wir haben versucht ein Gruppenfoto aufzunehmen, es ist uns fast gelungen. Wir haben einen Zeitpunkt gefunden, wo fast alle Teilnehmer anwesend waren ;-)



Ich möchte mich hier auch bei meiner Fieldday Truppe für die tatkräftige Mitarbeit an diesem Fieldday bedanken !



v.l.n.r.: OE3OPA-Peter, OE3TDW-Thomas, OE3CFC-Chris, OE1VGC-Gregor, OE1HPS-Bogomil

Weitere Fotos von diesem Fieldday findet ihr natürlich wie gewohnt auf

http://picasaweb.google.com/106181696084220335288?gsessionid=k1YJkIDqq4E_UelrNgAUtA

Resümee:

Der Herbstfieldday des ADL 303 war SUPER 😊
Teilnehmer, Örtlichkeit, Verpflegung und Stimmung haben einfach gepasst ;-)

Das bitte kommt nicht von mir, das ist das Echo welches ich am Wochenende bekommen habe ;-)

Danke an alle Teilnehmer, Organisatoren und vor allem auch an Sabine und Alois Reithofer 😊

Im Namen der ADL303 Fieldday-Truppe – OE3OPA - Peter